

Datenschutzhinweise:

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die verantwortlichen Stellen und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Die Vermittlungsstelle und die Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH (Sparkassen-Immo) arbeiten bei der Immobilienvermittlung arbeitsteilig zusammen und führen zu den in Ziff. 3 genannten Zwecken eine Datenbank, in welcher die für die Anbahnung und Durchführung des Vermittlungsgeschäfts einschließlich der Abrechnung einer Provision erforderlichen Daten verarbeitet werden. Die Vermittlungsstelle und die Sparkassen-Immo sind für diese Datenbank gemeinsam verantwortlich, Sie können sich wenden an:

Sparkassen-Immo:

Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH
Karolinenplatz 1, 80333 München
datenschutz@sparkassen-immo.de

Vermittlungsstelle:

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
Jägersbrunnen 1 - 7, 97421 Schweinfurt
datenschutzbeauftragter@sparkasse-sw-has.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Dritten zulässigerweise (z.B. zur Ausführung des Maklervertrages) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Grundbücher, Handelsregister) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse, Email-Adresse und andere Kontaktdaten), Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten). Darüber hinaus können dies auch Zugangsdaten, Informationen über Ihre finanzielle Situation (Bonitätsdaten), Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokoll), Registerdaten, Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen Telemedien (z.B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, IP-Adresse, fotografische und Videoaufnahmen vom Auftragsobjekt) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

- 3.1 Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) **erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Immobiliengeschäften**, insbesondere zur Durchführung vorvertraglicher oder vertraglicher Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihrer Aufträge. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem zwischen uns geschlossenen Maklervertrag und können unter anderem Bedarfsanalysen und Beratung umfassen.
- 3.2 Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung **berechtigter Interessen von uns oder Dritten, zum Beispiel:**
 - Konsultation mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken;
 - Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;
 - Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
 - Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs;
 - Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
 - Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen;
 - Arbeitsteilige Bearbeitung und Verarbeitung durch Sparkassen-Immo und Vermittlungsstelle.
- 3.3 Der die von der Sparkassen-Immo und der Vermittlungsstelle genutzte Datenbank zur Verfügung stellende Auftragsverarbeiter FIO SYSTEMS AG, Leipzig, anonymisiert die im Auftrag der Sparkassen-Immo und der Vermittlungsstelle von FIO erzeugten personenbezogenen Daten und nutzt und verwertet die anonymisierten Inhalte sowie sonstige Inhalte ohne Personenbezug anschließend für eigene interne Zwecke (z. B. Marktforschung, Nutzungsanalysen, Produktentwicklung, Testzwecke).
- 3.4 Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Weitergabe von Daten im Verbund der bayerischen Sparkassen-Finanzgruppe, also an Sparkassen, Landesbau-sparkasse, Landesbank und die Versicherungskammer) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.
- 3.5 Zudem unterliegen die verantwortlichen Stellen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze) sowie sparkassenaufsichtlichen Vorgaben (z.B. der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Zwischen den für die Verarbeitung Verantwortlichen werden die die Geschäftsverbindung mit Ihnen betreffenden Daten ausgetauscht. Innerhalb der für die Verarbeitung Verantwortlichen erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien: IT-Dienstleistungen, Druckdienstleistungen, Telekommunikation. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind (z.B. gegenüber Staatsanwaltschaft, Gerichten oder sonstige Behörden). Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder deren Mitwirkung für die Vorbereitung oder Ausführung Ihres Auftrags erforderlich ist (z.B. Wertgutachter, Energieberater, Notar oder ein anderer an der Immobilienvermittlung Beteiligter). Werden Immobilien in Medien oder auf Internetplattformen zu Verkauf oder Vermietung angeboten, so werden die Nutzungsbedingungen/AGB des Dienstleisters Vertragsgegenstand; diese können umfassende Einräumungen der Nutzungsrechte und das Recht zur Weitergabe von Daten und Bildern an Kooperationspartner beinhalten.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen 5 bis 10 Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach den §§ 195 ff. BGB in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nicht statt.

7. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DSGVO), das **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), das **Recht auf Löschung** (Art. 17 DSGVO), das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO) sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO). Beim Auskunftsrecht und beim Lösungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

8. Sind Sie verpflichtet, Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie gemäß § 11 Abs. 2 GWG anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zu Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

9. Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir keine **automatisierte Entscheidungsfindung** gemäß Art. 22 DSGVO.

10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung genutzt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling z.B. in folgendem Fall ein: Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.

Informationen zum Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

11. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

12. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Sparkassen-Immo:

Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH
 Karolinenplatz 1, 80333 München
 datenschutz@sparkassen-immo.de

Vermittlungsstelle:

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
 Jägersbrunnen 1 - 7, 97421 Schweinfurt
 datenschutzbeauftragter@sparkasse-sw-has.de

Ergänzende Datenschutzhinweise gemäß Art. 26 Abs. 2 Unterabs. 2 DSGVO:
Wesentliche Inhalte der Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit

13. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Die in Ziffer 1 der „Datenschutzhinweise: Informationen nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO“ genannte Vermittlungsstelle und die Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH (Sparkassen-Immo) arbeiten bei der Immobilienvermittlung arbeitsteilig zusammen und führen zu den in Ziffer 3 der „Datenschutzhinweise: Informationen nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO“ genannten Zwecken eine Datenbank, in welcher die für die Anbahnung und Durchführung des Vermittlungsgeschäfts einschließlich der Abrechnung einer Provision erforderlichen Daten verarbeitet werden. Sowohl die Vermittlungsstelle als auch die Sparkassen-Immo sind Verantwortliche für die Verarbeitung und für diese Datenbank gemeinsam verantwortlich. Gemäß Art. 26 Abs. 3 DSGVO können Sie ungeachtet der Einzelheiten der zwischen den Verantwortlichen geschlossenen Vereinbarung Ihre Rechte im Rahmen der DSGVO bei und gegenüber jedem einzelnen der Verantwortlichen geltend machen.

14. Beschreibung des Zusammenwirkens

Die Sparkassen-Immo und die Vermittlungsstelle haben einen Vertrag geschlossen, wonach die Vermittlungsstelle im Namen und im Auftrag der Sparkassen-Immo den Abschluss von Verträgen über Immobilien vermittelt bzw. Kunden zum Abschluss solcher Verträge nachweist (kurz: „Hauptvertrag“). Zur gemeinsamen technischen Abwicklung der vertrieblichen Prozesse nutzen sie die von der FIO SYSTEMS AG, Industriestraße 95, 04229 Leipzig, als Auftragsverarbeiterin bereitgestellte webbasierte Softwarelösung „FIO Webmakler“, mit der sie jeweils eigenständige Vertragsbeziehungen zur Softwarenutzung eingegangen sind. Sie nutzen diese Softwarelösung als gemeinsam Verantwortliche.

15. Beschreibung der Rollen der Beteiligten und ihrer Beziehung zur betroffenen Person

Die betroffenen Immobilienkunden der gemeinsam Verantwortlichen haben keinen unmittelbaren Zugang zu der Datenbank; sie werden durch die Vermittlungsstelle betreut, die die von den Immobilienkunden mitgeteilten personenbezogenen Daten in der Datenbank verarbeitet und für die Sparkassen-Immo verfügbar macht, die die Abwicklung der mit den Immobilienkunden bestehenden Verträge steuert.

16. Angabe, welcher der gemeinsam Verantwortlichen welche Betroffenenrechte und Informationspflichten erfüllen soll

Welcher der gemeinsam Verantwortlichen welche Verpflichtung aus der DSGVO für die gemeinsamen Verarbeitungstätigkeiten erfüllt, ist folgendermaßen festgelegt:

Pflicht	Sparkassen-Immo	Vermittlungsstelle
Festlegungen für die gemeinsamen Verarbeitungstätigkeiten	Werden stets gemeinsam getroffen.	
Erfüllung der eigenen Rechenschaftspflicht gemäß Art. 5 Abs. 2 DSGVO	Obliegt stets jedem der gemeinsam Verantwortlichen in eigener Verantwortung.	
sofern einschlägig: Implementierung, Einholung und Management der Einwilligungen betroffener Personen als Erlaubnis für die gemeinsamen Verarbeitungstätigkeiten, einschließlich der Bearbeitung von Widerrufen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Erfüllung der Informationspflichten gemäß Artt. 13, 14, 21 DSGVO	Erfolgt durch die Vermittlungsstelle auf Grundlage des gemeinsamen Datenschutzhinweises	
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 15 DSGVO (Auskunft)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 16 DSGVO (Berichtigung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 17 DSGVO (Löschung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 18 DSGVO (Einschränkung der Verarbeitung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 19 DSGVO (Mitteilungspflichten)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 20 DSGVO (Datenübertragbarkeit)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erfüllung der Rechte betroffener Personen gemäß Art. 21 DSGVO (Widerspruch)	<input checked="" type="checkbox"/> in Absprache mit der Vermittlungsstelle	<input type="checkbox"/>
Gewährleistung der zur DSGVO-konformen Verarbeitung erforderlichen Maßnahmen gemäß Art. 24 DSGVO	Erfolgt durch jeden Verantwortlichen im Rahmen der arbeitsteiligen Zuständigkeits- und Organisationsbereiche	
Umsetzung der Anforderungen zum Datenschutz durch Technikgestaltung gemäß Art. 25 Abs. 1 DSGVO	Erfolgt durch gemeinschaftlichen Einsatz der ausgewählten Software und im Übrigen durch jeden gemeinsam Verantwortlichen im Rahmen der Administrationsmöglichkeiten	
Umsetzung der Anforderungen zu datenschutzfreundlichen Voreinstellungen gemäß Art. 25 Abs. 2 DSGVO	Erfolgt durch gemeinschaftlichen Einsatz der ausgewählten Software und im Übrigen durch jeden gemeinsam Verantwortlichen im Rahmen der Administrationsmöglichkeiten	
Bereitstellung der wesentlichen Inhalte des GVV für die betroffenen Personen gemäß Art. 26 Abs. 2 Unterabs. 2 DSGVO	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> zusammen mit den Datenschutzhinweisen nach Art. 13, 14, 21 DSGVO
Führung des Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten für die gemeinsamen Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 DSGVO	Erfolgt durch jeden gemeinsam Verantwortlichen.	
Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO	Erfolgt durch den Auftragsverarbeiter FIO SYSTEMS AG und im Übrigen durch jeden gemeinsam Verantwortlichen.	
Bearbeitung von Datenschutzverletzungen gemäß Art. 33, 34 DSGVO	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Durchführung der Datenschutz-Folgenabschätzung und Konsultation der Aufsichtsbehörde gemäß Art. 35, 36 DSGVO	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Benennung eines Datenschutzbeauftragten gemäß Art. 37 DSGVO	Erfolgt stets eigenständig durch jeden der gemeinsam Verantwortlichen.	
Verpflichtung der Beschäftigten auf die Wahrung der Vertraulichkeit personenbezogener Daten	Erfolgt stets eigenständig durch jeden der gemeinsam Verantwortlichen.	